

Spanien: Sieben Verletzte nach Anschlägen

Madrid. Durch zwei Autobombenanschläge im spanischen Baskenland sind in der Nacht zu Sonntag mindestens sieben Menschen leicht verletzt worden. Nach Angaben des Innenministeriums waren unter den Verletzten drei Polizisten. Die erste Explosion, bei der nur Sachschaden entstand, ereignete sich vor einer Bank in einem Vorort von Vitoria. Ein Anrufer hatte im Namen der baskischen Untergrundorganisation ETA vor der Detonation gewarnt. Der zweite Anschlag hatte eine Polizeiwache in Ondarroa zum Ziel.

Dabei wurden neben den drei Polizisten auch vier Passanten leicht verletzt.
(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/112868.spanien-sieben-verletzte-nach-anschlaegen.html>